

Mit Musik fängt man Kunden

An 300 Abspielstationen des Kölner Saturn-Superstores können Musikliebhaber in über 5,5 Millionen Titel hineinhören



Saturn

„Wir verfügen über die größte CD- und DVD-Sammlung der Welt. Viele Leute kommen von weit her zu uns, weil es hier Aufnahmen gibt, die sie sonst nirgendwo finden können. Unsere OpenVMS-Umgebung mit HP Integrity Servern gibt uns die Möglichkeit, unseren Kunden einen außergewöhnlichen Service zu bieten und so den Umsatz zu steigern und unsere Marktposition weiter auszubauen.“

Rainer Schulte, IT-Leiter, Saturn Electrohandels GmbH, Köln

HP Referenz:
OpenVMS-Cluster
mit HP Integrity
Servern
Branche:
Einzelhandel

Herausforderungen:

- Kundenzugriff auf ein wachsendes Musikarchiv mit derzeit über 300.000 CDs

Lösungen:

- Aufrüstung der Server-Plattform für die Musikarchiv-Infrastruktur mit 300 Abspielstationen auf ein OpenVMS-Cluster aus HP Integrity Servern und einem 9 Terabyte großen VRAID 5 HP StorageWorks EVA-System

Ergebnisse:

- Übertrendend hohe Leistung, Verfügbarkeit und Skalierbarkeit durch OpenVMS-Clustering
- Preis-Leistungs-Verhältnis und Flexibilität der standardbasierten HP Integrity-Architektur
- Kontinuierlicher Zugriff auf 5,5 Millionen Stücke von 300 Abspielstationen aus – im Bruchteil einer Sekunde
- Unkomplizierte Erweiterbarkeit des Systems für eine schnelle Reaktion auf saisonale Verkaufsspitzen und jährlichen Archivzuwachs um 20 Prozent
- Unterbrechungsfreier Service auch während Wartung und Aufrüstung

Vorteile fürs Geschäft:

- Umfassende Auswahl freut die Kunden und ist einzigartig auf dem Markt
- Kunden haben sofortigen Zugriff auf Titel von 300.000 CDs
- 300 Abspielstationen spielen täglich bis zu 40.000 CDs an
- Kunden verbringen mehr Zeit – und lassen mehr Umsatz – im Geschäft



Erleben Sie die größte CD-Auswahl der Welt

Musikliebhabern in ganz Europa ist er ein Begriff – der Saturn Music Dome in Köln. Drei weiträumige Etagen nimmt er ein, in einem Gebäude, das einst als Europas höchster Wolkenkratzer galt. Doch damit der Superlative nicht genug – der Dome selbst hat die größte CD- und DVD-Auswahl der Welt.



3.500 Quadratmeter bieten Raum für über 300.000 CDs – ein Musikarchiv mit Aufnahmen aus den verschiedensten Genres und Epochen. Doch sind es nicht nur Auswahl und Preise, die den Saturn Köln zu einem beliebten Anlaufpunkt für Musikfreunde machen, auch der Service spielt eine große Rolle. An 300 Abspielstationen haben die Kunden Gelegenheit, in über 5,5 Millionen Songtitel hineinzuhören.

Möglich wird der sofortige und ununterbrochene Zugriff auf das immense und ständig wachsende Repertoire durch ein HP OpenVMS-Cluster aus zwei HP Integrity rx2620 Servern und einem VRAID 5 HP StorageWorks EVA-System mit 9 Terabyte Speicherkapazität.

„Wir führen eben nicht nur die aktuellen Verkaufsschlager“, erläutert Rainer Schulte, IT-Leiter des Saturn Music Dome, dem größten Haus in der aus 120 Musik- und Elektronikläden bestehenden Saturn-Gruppe (www.saturn.de). Mit einem einzigen Geschäft fing 1961 alles an. Heute hat das Unternehmen auch Niederlassungen in Österreich, Frankreich und Italien und beschäftigt rund 5.000 Mitarbeiter. „Wir verfügen über die größte CD- und DVD-Sammlung der Welt. Viele Leute kommen von weit her zu uns, weil es hier Aufnahmen gibt, die sie sonst nirgendwo finden können.“

„Dadurch, dass man in alle CDs gleich hineinhören kann“, setzt Rainer Schulte fort, „nehmen sich die Leute Zeit zum Stöbern und entdecken neue Interpreten und Alben. Das wirkt sich natürlich auch an der Kasse entsprechend aus. Unsere OpenVMS-Umgebung mit HP Integrity Servern gibt uns die Möglichkeit, unseren Kunden einen außergewöhn-

lichen Service zu bieten und so den Umsatz zu steigern und unsere Marktposition weiter auszubauen.“

Auswahl bindet Kunden – und bringt Umsatz

„Wir bieten unseren Kunden ein Einkaufserlebnis, das ihre Erwartungen übertrifft“, so Rainer Schulte. „Unser System läuft auf einem OpenVMS-Cluster aus HP Integrity Servern und ermöglicht unseren Kunden im Bruchteil einer Sekunde Zugriff auf etwa 5,5 Millionen Songs.“

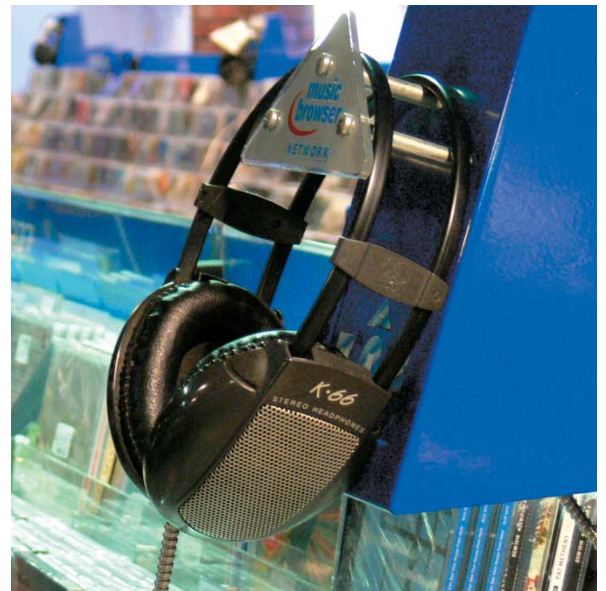
Eine derart riesige Auswahl könnte leicht zur Qual der Wahl werden – doch Saturn macht es den Kunden leicht. Separate Bereiche des Geschäfts sind einzelnen Musikrichtungen wie Jazz, Hip-Hop, elektronischer Musik, Klassik und Oper gewidmet. Die Kunden können sich in Ruhe umsehen und interessant erscheinende CDs auswählen. Um in ein Album hineinzuhören, muss die verpackte CD lediglich unter den Scanner einer der umliegenden Abspielstationen gezogen werden. Der Strichcode wird gelesen und an das OpenVMS-basierende Musik-Archivsystem weitergeleitet – und schon wird die gewünschte MP3-Datei an die Abspielstation übermittelt.

Erlebnis für den Kunden, Effizienz für den Händler

Saturns Innovationen im Verkaufsraum ermöglichen dem Kunden ein besonderes und individuelles Einkaufserlebnis – auf effiziente Weise. In der von hohem Volumen und geringen Gewinnspannen geprägten Welt des Musikeinzelhandels ist eine leistungsstarke und wirtschaftliche IT entscheidend. „Wir nutzen zuverlässige, hoch entwickelte Technik, um unseren Kunden einen erstklassigen Service zu bieten“, erläutert Rainer Schulte. Mit Hilfe seiner Musikarchiv-Infrastruktur kann Saturn seine Investitio-

„Nachdem wir die Angebote anderer Unternehmen geprüft hatten, war uns klar, dass eine Plattform aus HP Integrity Servern mit OpenVMS die beste Lösung darstellte. Die HP Konfiguration bot optimales Clustering und ein überragendes Preis-Leistungs-Verhältnis.“

Rainer Schulte, Saturn Electrohandels GmbH



nen in sachkundiges Personal, immenses Repertoire und erstklassige Verkaufsfläche effizient als Wettbewerbsvorteil einsetzen.

Saturn-Mitarbeiter konvertieren alle Stücke jeder CD zu MP3-Dateien, die im ständig wachsenden StorageWorks-Archiv des Unternehmens gespeichert werden. „Jedes Jahr kommen etwa 30.000 CDs hinzu“, so Rainer Schulte. „Es ist nur eine Frage der Zeit, bis wir 20 Terabyte Speicherplatz benötigen.“

An einem normalen Verkaufstag nimmt das System bis zu 10.000 Kundenanfragen entgegen. „Während des Weihnachtsgeschäfts spielen wir jedoch bis zu 40.000 CDs am Tag an“, betont Rainer Schulte. „Daher benötigen wir Speicher- und Servertechnologien, die neben überragend hoher Leistung und Verfügbarkeit auch Skalierbarkeit bieten.“

Mit dem OpenVMS-Cluster aus HP Integrity Servern und einer HP StorageWorks-Netzwerkspeicherlösung verfügt der Music Dome über eine IT-Plattform, die überragende Verfügbarkeit, Leistung und Skalierbarkeit mit der Wirtschaftlichkeit und Flexibilität einer Industriestandard-Architektur vereint. Bei der branchenführenden OpenVMS-Clustering-Technologie handelt es sich um dieselbe robuste Software, die von führenden Unternehmen weltweit für unternehmenskritische Anwendungen in Echtzeit eingesetzt wird.

Damit die Musik immer spielt

Seit Jahrzehnten sorgt OpenVMS-Clustering für kontinuierliche, überragend hohe Leistung auch in anspruchsvollen Umgebungen und ermöglicht Unternehmen dadurch, hochintegrierte, widerstandsfähige

und skalierbare Infrastrukturen, die bis zu hundertprozentige Anwendungs- und Datenverfügbarkeit liefern, dabei kostengünstig zu implementieren und zu verwalten sind.

Mit der Entscheidung für eine OpenVMS-Umgebung auf Basis der HP Integrity Server setzt Saturn auf eine IT-Plattform, deren Einfachheit und Flexibilität dynamischen Geschäftsanforderungen bestens gewachsen ist – heute und in Zukunft. Das OpenVMS-Cluster läuft ohne Unterbrechung auch während Wartungs- und Aufrüstungsarbeiten und lässt sich problemlos auf saisonale Belastungsspitzen und das fortwährend wachsende Daten- und Übertragungsvolumen abstimmen. Die auf OpenVMS basierende Integrity-Plattform passt sich flexibel an neue Technologien und wechselnde Geschäftsmodelle an – in der ständigen Veränderungen unterworfenen Medienbranche ein unschätzbare Vorteil.

„Optimales Clustering und ein überragendes Preis-Leistungs-Verhältnis“ als solide Wachstumsgrundlage

Nachdem die Entscheidung getroffen worden war, Saturns Musik-Plattform zu erweitern und aufzurüsten, machte sich die IT-Mannschaft an die Arbeit. Die verschiedensten Lösungen wurden erwogen und rigoros untersucht. „Nachdem wir die Angebote anderer Unternehmen geprüft hatten, war uns klar, dass eine Plattform aus HP Integrity Servern mit dem OpenVMS-Betriebssystem die beste Lösung darstellte. Die HP Konfiguration bot optimales Clustering und ein überragendes Preis-Leistungs-Verhältnis.“

Mit Planung und Umsetzung der Lösung beauftragte Saturn einen führenden deutschen Systemintegrator, die Concat AG (www.concat.de), HP Partner für Unternehmenslösungen. Gemeinsam arbeiteten

HP Ingenieure und Concat-Berater an der Überführung des Archivsystems in die Integrity-basierende OpenVMS-Umgebung. An von HP geliehenen Geräten – einem HP Integrity rx2620 Server und einem HP StorageWorks MSA-System – wurde die Lösung konfiguriert, auf Saturns Bedürfnisse zugeschnitten und vorgeprüft. Erst nachdem die gesamte Konfiguration bei Concat auf Herz und Nieren getestet worden war, wurde die Umgebung schlüsselfertig in Saturns Datenzentrum installiert.

„HP und Concat haben sich von Anfang an als zuverlässige Partner erwiesen, die erstklassig zusammengearbeitet haben – zu unserem Nutzen“, fasst Rainer Schulte zusammen. „Wir brauchten ein System, das unsere hohen Ansprüche an Leistung und Zuverlässigkeit jetzt und auch in Zukunft erfüllen würde. Gemeinsam haben wir eine exzellente Lösung für den Saturn Music Dome und unsere vielen Tausend Kunden gefunden. Sollten wir neue Lösungen benötigen, werden Concat und HP ganz oben auf der Liste stehen.“

Die Saturn-Lösung auf einen Blick

Anwendung

HP OpenVMS-Cluster aus HP Integrity Servern ermöglichen sofortigen Zugriff auf die 5,5 Millionen Stücke der größten CD-Sammlung der Welt von 300 Abspielstationen aus

Hardware

- zwei HP Integrity rx2620 Server mit je zwei Prozessoren und je 4 GB RAM
- HP StorageWorks EVA-System (VRAID 5) mit Fibre-Channel-Technologie und 9 Terabyte Speicherplatz

Software

- HP OpenVMS-Betriebssystem Version 8.2.1 und Clustering-Software